

kleine Arbeiter in der Wohnung
der Anstalt i. d. a. obgedachten
Wohnung.

Es ist nicht zu übersehen, dass
die Bauarbeiten von dem 23.
Juni an bis zum 1. Juli
ständig fortgesetzt worden sind
und dass die Arbeiten mit dem
Bau der neuen Schlossmauer
begonnen sind.

Die Bauarbeiten sind in der

Re

von dem Bauverwalter Schloss

3. Bauzeit. Es wird wohl dem Bauverwalter
Mairenberg Bauzeit gegeben werden

Dresden, den 17/11 10

Wachmann

Jugend, den 28. 11. 1910

Jugend

Oberrhein Prof. Dr. Pate

Freiburg, Baden

In Leipzig habe ich die Ehre zu empfangen, dass Sie mich durch Ihren
Brief vom 17. d. M. über die Angelegenheit der Freiburger
Universität in Kenntnis setzen. Ich habe mich über die Angelegenheit
in Rücksprache mit dem Herrn Prof. Dr. Pate in Freiburg
beraten und bin zu dem Schluss gekommen, dass die Angelegenheit
der Freiburger Universität in Leipzig nicht weiter verfolgt werden
soll. Ich habe dem Herrn Prof. Dr. Pate in Freiburg
dies mitgeteilt und er hat mich ersucht, Sie davon in Kenntnis
zu setzen. Ich habe dies nun zu tun.

Mein Wunsch bei dieser Angelegenheit ist die
Freiburger Universität, falls notwendig, zu unterstützen.
Ich bin überzeugt, dass bei meinen Mitmenschen in Leipzig
eine große Anteilnahme besteht, die ich gerne zu unterstützen
wäre. Ich habe dem Herrn Prof. Dr. Pate in Freiburg
dies mitgeteilt und er hat mich ersucht, Sie davon in Kenntnis
zu setzen. Ich habe dies nun zu tun.

Ich bin überzeugt, dass bei meinen Mitmenschen in Leipzig
eine große Anteilnahme besteht, die ich gerne zu unterstützen
wäre. Ich habe dem Herrn Prof. Dr. Pate in Freiburg
dies mitgeteilt und er hat mich ersucht, Sie davon in Kenntnis
zu setzen. Ich habe dies nun zu tun.

J. Pate 28. 11. 1910
10 d. Pate

Mit freundlichen Grüßen
H. P.